

N I E D E R S C H R I F T Quar BFA/001/2024

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

des Bau- und Finanzausschusses

am 29.02.2024

Quarnstedt - Dörpshus, Schulstraße 5, 25563 Quarnstedt

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Harro Kruse

Mitglieder

Herr Ole Peters

Frau Magret Thun

bürgerliche Mitglieder

Herr Carsten Launi

Herr Winfried Mende

von der Verwaltung

Frau Katharina Birkholz

Herr Bernd Schaffranek

Protokollführer

weitere Gemeindevertreter

Herr Torsten Hoyer

Herr Jörg Kruse

Frau Heike Maillard

Herr Bernd Siefke

Nicht anwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 28.09.2023

- 5 . Bericht des Vorsitzenden
- 6 . Mitteilungen und Anfragen
- 7 . Bahnübergang Störkathen
- 8 . Pachtgrundstück Ecke Börn/Dorfstraße
 - a) Bushaltestelle
 - b) Schutzhütte für Radwanderer
- 9 . Gemeindeeigenes Grundstück Ecke Schmidsbarg/Schulstraße
 - a) Schmiede
 - b) Wohnhaus
 - c) Grünfläche
- 10 . Dörpshus
 - a) Sachstand Schließsystem
 - b) Akustiksanie rung
 - c) Anschaffung Beamer / Fernseher
- 11 . Schwimmbadangelegenheiten
- 12 . Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2022
Vorlage: Quarn/002/2024
- 13 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: Quarn/001/2024
- 14 . Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde
Quarnstedt - Sachstand
Vorlage: Quarn/019/2022
- 15 . Änderung der Allgemeinen Abwassersatzung
- 16 . Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2:

Anträge zur Tagesordnung

Es wird folgender Antrag zur Tagesordnung gestellt:

Die Tagesordnung wird um folgenden Tagesordnungspunkt erweitert:

TOP 15: „Änderung der Allgemeinen Abwassersatzung“

Der bisherige Tagesordnungspunkt 15 „Verschiedenes“ verschiebt sich entsprechend.

Abstimmung: 5 dafür

Tagesordnungspunkt 3:

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 4:

Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 28.09.2023

Gegen die Niederschrift Nr. 2/2023 vom 28.09.2023 werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnungspunkt 5:

Bericht des Vorsitzenden

Herr Kruse berichtet:

Seit der letzten Sitzung vom 28.09.2023 ist folgendes für den Ausschuss von Bedeutung:

Grundstück Schmiede:

Wir haben die Schmiede vom Unrat befreit. Es wurden zwei Container Müll entsorgt und ein Container mit Altmetall halb gefüllt.

An der Schmiede wurde ein Stromkasten hingestellt. Daneben kommt ein Baustromverteiler, damit auf dem Gelände wieder Strom ist.

Schwimmbad:

Im Schwimmbad laufen die Arbeiten immer ein wenig weiter. Die Technikcrew arbeitet schon im Hintergrund. Der eingewachsene Zaun am Parkplatz ist abgebaut worden und wird bei der Müllsammelaktion entsorgt. Die Bäume am Parkplatz wurden aufgeputzt, die Bäume im Schwimmbad ebenfalls. Die Hecken wurden geschnitten.

Die Rutsche ist abgebaut und wird für die Reparatur vorbereitet. Es macht richtig Spaß zu sehen, mit welcher Begeisterung die Helfenden Hände dabei sind. Vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützen.

Winterdienst:

Der Winterdienst ist sehr teuer geworden (25.000 €). Nicht nur bei uns, auch in anderen Gemeinden. Auf dem Bürgermeisterstammtisch wurde darüber ausführlich gesprochen. Einige Gemeinden führen gar keinen Winterdienst durch, nur auf den Schulwegen. Wir sind vielleicht schon ein Stück zu weit.

Offene Baustellen/Bauvorhaben:Bahnübergang:

Die Kommunikation mit der Bahn ist sehr schlecht bzw. nicht vorhanden. Die Maßnahme ist seitens der Bahn fast abgeschlossen. Die Maßnahme ist sehr gut geworden. Einige Arbeiten sind nicht nach unseren Vorstellungen ausgeführt worden. Hier gilt es, bei der Endabnahme darauf hinzuwirken, dass wir zufrieden gestellt werden.

Des Weiteren ist unser Durchlass mit dem Geländer nicht mehr gut und muss nachgearbeitet werden. Da kommen noch Aufgaben auf die Gemeinde zu. Das neu entstandene Dreieck sollten wir mit drei Obstbäumen bepflanzen.

Arbeiten am Zigeunerweg:

Der Durchlass soll erneuert werden und der Zigeunerweg wird aufgearbeitet. Diese Maßnahme wird vom Solarpark bezahlt und ist auch beauftragt. Bisher hat die ausführende Firma allerdings noch keine Zeit gehabt. Eine zeitnahe Fertigstellung wäre wünschenswert.

Verkehrsschilder:

Das Ortschild nach Störkathen ist neu und wurde von Ole und mir aufgestellt. Die Schilder am Aliethweg an der Sandkuhle „Müll abladen verboten“ und „Reiten verboten“ wurden entfernt. Am Fischdiekweg wurde das Schild „Müll abladen verboten“ ebenfalls entfernt. Das Schild „Vorfahrt achten“ am Höhnerberg/Borsteler Straße ist bestellt.

Rückbau der Zäune:

Rückbau des Zaunes auf der Stilllegungsfläche:

Die Fläche ist kaum zu Fuß begehbar. Dem Umweltamt des Kreises wurde mitgeteilt, dass der Rückbau noch etwas dauern wird.

Rückbau des Zaunes am Krähenwald:

Wird jetzt bald gemacht, bevor das Frühjahr kommt.

Tagesordnungspunkt 6:**Mitteilungen und Anfragen**

./.

Tagesordnungspunkt 7:**Bahnübergang Störkathen**

Der Vorsitzende führt in die Angelegenheit ein.

Mit den Bankettenarbeiten ist er nicht zufrieden. Der Bordstein links Richtung Störkathen ist zu kurz ausgeführt worden. Die Brückengeländer nebst Mauerwerk müssen auf das Niveau der Straße hochgezogen werden. In diesem Zuge soll das relativ neue Brückengeländer aus dem Zigeunerweg dort aufgestellt werden.

Auf der neu geschaffenen Fläche würde er gerne drei Obstbäume pflanzen lassen. Die vorhandene Bank sollte wieder an alter Stelle aufgestellt werden. Die rechte Bankette könnte besser hergerichtet werden.

Landankauf:

Die Bahn beabsichtigt, drei kleinere Flächen anzukaufen und diese dann in das Gemeindeeigentum zu überlassen. Wegen der schwierigen Erreichbarkeit der Bahn sowie der äußerst merkwürdigen Verträge sollte die Gemeinde das Vorkaufsrecht ausüben, falls in den Verträgen nicht klar geregelt ist, dass die Flächen in das Eigentum der Gemeinde übergehen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, das Vorkaufsrecht gegenüber der Bahn auszuüben.

Abstimmung: 4 dafür
1 Enthaltung

mehrheitlich beschlossen

Durchlass / Brückengeländer:

Der Vorsitzende erläutert, dass das Brückengeländer erneuert werden muss und die Stützmauern des Durchlasses hochgezogen werden sollten. Eine Preisinformation liegt vor.

Herr Mende ist verärgert über die späte Information.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Baumaßnahme nach der Schlussbesprechung mit der Bahn durchführen zu lassen.

Abstimmung: 4 dafür
1 dagegen

mehrheitlich beschlossen

Tagesordnungspunkt 8:

Pachtgrundstück Ecke Börn/Dorfstraße

a) Bushaltestelle

b) Schutzhütte für Radwanderer

Der Vorsitzende führt in die Angelegenheit ein und erläutert die Fördermöglichkeiten. Die Bushaltestelle wird vom ÖPNV gefördert. Die Schutzhütte wird von der AktivRegion Holsteiner Auenland gefördert. Die Schutzhütte muss transportabel sein, da sie nicht auf gemeindlichem Grund aufgestellt werden soll. Von den beiden vorgestellten Varianten der Schutzhütte wird Variante 1 favorisiert.

Beschluss:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ingenieurgesellschaft Siebert & Partner wird der Planungsauftrag für das gesamte Objekt mit Variante 1 bei der Schutzhütte erteilt.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 9:

Gemeindeeigenes Grundstück Ecke Schmidsbarg/Schulstraße

a) Schmiede

b) Wohnhaus

c) Grünfläche

Zu 9a)

Über die Gebäudesicherungsmaßnahmen wird gesprochen.

Beschluss 1:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Schornstein wird in Absprache mit der Denkmalschutzbehörde saniert.

Abstimmung:5 dafür

einstimmig beschlossen

Beschluss 2:

Es soll eine Katalogisierung durchgeführt werden.

Abstimmung:5 dafür

einstimmig beschlossen

Zu 9b)

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Das Wohnhaus wird zurückgebaut.

Abstimmung:4 dafür

1 dagegen

mehrheitlich beschlossen

Zu 9c)

Die Grünfläche soll zunächst gemäht und gemulcht werden und es soll eine Blumenwiese entstehen.

ohne Abstimmung

Tagesordnungspunkt 10:

Dörpshus

a) Sachstand Schließsystem

b) Akustiksanierung

c) Anschaffung Beamer / Fernseher

Zu 10a)

Frau Thun berichtet über den Sachstand. Die Ausgabeliste wurde nicht aktualisiert. Es ist nicht nachvollziehbar, wer einen Schlüssel für das Dörpshus hat.

Zu 10b)

Aufgrund der schlechten Akustik sollte eine Akustiksanierung im Dörpshus durchgeführt werden. Herr Jörg Kruse berichtet, dass bei der AktivRegion Holsteiner Auenland ein Förderantrag für eine Akustiksanierung der Decke gestellt wurde. Eine Akustiksanierung der Wände wird nicht für notwendig gehalten.

Beschluss:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Im Dörpshus werden der große Saal sowie der kleine Versammlungsraum vor der Küche akustisch saniert.

Abstimmung: 4 dafür

1 Enthaltung

mehrheitlich beschlossen

Zu 10c)

Der Vorsitzende erläutert, dass die aktuelle Ausstattung im Dörpshus nicht mehr zeitgemäß ist.

Beschluss:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Für den großen Raum wird ein Beamer mit Leinwand sowie für den kleinen Raum wird ein TV-Gerät angeschafft.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 11:**Schwimmbadangelegenheiten**

Wasserrutsche:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Wasserrutsche soll von der Firma GFK/tec repariert werden.

Abstimmung: 4 dafür
1 dagegen

einstimmig beschlossen

Pflasterarbeiten:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Pflasterarbeiten im Schwimmbad sollen zeitlich zusammen mit den Pflasterarbeiten am Dörpshus im Herbst durchgeführt werden.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 12:**Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2022****Vorlage: Quarn/002/2024**

Die richtige Zuordnung des gemeindeeigenen Grundstücks Ecke Schmidsbarg/Schulstraße in der Eröffnungsbilanz wird besprochen (bebautes Grundstück / unbebautes Grundstück). Dabei ist entscheidend, ob es sich um ein Flurstück handelt oder ob es in zwei Flurstücke aufgeteilt ist. Dieses wird in der Amtsverwaltung geklärt.

Beschluss:

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt:
Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2022 mit den erforderlichen Anlagen gem. § 54 GemHVO in der vorgelegten Form wird unter Prüfung des vorgenannten Punktes beschlossen.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 13:**Haushalt für das Haushaltsjahr 2024****Vorlage: Quarn/001/2024**

Der Vorsitzende erläutert den Haushalt für das Haushaltsjahr 2024. Aufgrund der guten finanziellen Lage der Gemeinde regt er an, dass die Gemeindevertretung über einen Kauf von Aktien der Schleswig-Holsteinischen Netz AG nachdenken sollte.

Beim Brandschutz sind 8.000 € für Dienst- und Schutzkleidung einzuplanen (bisher 7.000 €). Außerdem 5.000 € für die 112-Jahr-Feier.

Beim Freibad ist die Reparatur der Rutsche, der Tausch der Dosierstation sowie die zu pflasternde Abstellfläche am Umkleidehaus eingepreist.

Für Pflasterarbeiten sind weitere 5.000 € einzustellen.

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung Quarnstedt beschließt mit den vorgenannten Änderungen:

1. Den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, bestehend aus
 - a) dem Budgetplan (Teilergebnis- und Teilfinanzplan),
 - b) dem Stellenplan,

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 in der beigefügten Fassung.

Abstimmung: 4 dafür
1 Enthaltung

mehrheitlich beschlossen

Tagesordnungspunkt 14:**Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde****Quarnstedt - Sachstand****Vorlage: Quarn/019/2022**

Der Vorsitzende teilt mit, dass es keinen neuen Sachstand gibt. Er schlägt vor, diese Angelegenheit auf die nächste Sitzung des Bau- und Finanzausschusses zu verschieben.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 15:**Änderung der Allgemeinen Abwassersatzung**

Der Vorsitzende gibt einen Sachstand zur Allgemeinen Abwassersatzung. In der Amtsverwaltung wird z. Zt. eine neue Abwassersatzung für die Stadt Kellinghusen erarbeitet. Diese soll als Vorreiter für die Gemeinden im gesamten Amtsgebiet dienen. Die Angelegenheit wird auf die nächste Sitzung des Bau- und Finanzausschusses verschoben.

Herr Mende wünscht, dass über lfd. Verwaltungsverfahren positiv beschieden wird.

In der Gemeindevertretung soll über die Angelegenheit in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 16:**Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert:

Black-Out-Vorsorge:

Wir haben einen Arbeitskreis gebildet. Teilnehmer sind immer die Bürgermeister und die Wehrführer und ggfs. Gäste. Bisher wurde zweimal unter Leitung von Jan Müller-Tischer getagt. Zwei weitere Sitzungen sind vorgesehen, dann wird das Ergebnis präsentiert. Die ersten Schritte werden von der Gemeindevertretung zügig umgesetzt. Als erstes wird ein externer Stromanschluss für das Dörpshus kommen. Weiterhin wird die Pumpe am Reutensweg notstromfähig. Die anderen Schritte sind mehr organisatorischer Art. Hier werden Arbeitsabläufe beschrieben ganz nach dem Motto „Wer macht was wann?“. Nach Abschluss der Planungen werden wir das Ergebnis präsentieren.

NordostLink:

Auf der Bürgermeister Info am 23.02.2024 in Itzehoe ist der Plan vorgestellt worden. Von im Amt betroffenen Gemeinden waren der Bürgermeister aus Kellinghusen und ich vor Ort.

Die Planungen sind sehr weit. Die Abstände zu den Häusern sind sehr gering. Wir können nur froh sein, dass kein Multi HUB zu uns kommt. Flächenbedarf für ein HUB ca. 45 ha.. Ich empfehle jedem Betroffenen, sich auf Infoveranstaltungen zu informieren.

Termine im März / April:

Schietsammeln	16.03.2024 09:30 Uhr Dörpshus
Sitzung Gemeindevertretung	21.03.2024 19:30 Uhr Dörpshus
Osterfeuer	30.03.2024 17:00 Uhr Schmiedeplatz
Helfertag Schwimmbad	20.04.2024 09.30 Uhr Schwimmbad

Der Protokollführer weist darauf hin, dass die Sitzung des Ausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses vor der Sitzung der Gemeindevertretung tagen muss, damit der Haushalt für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen werden kann.

.....
gez. Vorsitzender
Harro Kruse

.....
gez. Protokollführer
Bernd Schaffranek